

August 2024

Die Lokale

Informationsmagazin für Memmingen und Umgebung



Herausgeber: Wolfgang Radeck · In der Neuen Welt 10 · 87700 Memmingen · Telefon 08331.9258424 · Fax 9258426 · info@lokale-mm.de · lokale-mm.de

ALLGÄUER  FESTWOCHE

10. - 18.08.2024

www.festwoche.com



Unabhängig. Familiengeführt.
www.lokale-mm.de





**A NEW
BEGINNING.**

H30

ZENTRUM FÜR FITNESS /
THERAPIE / ERNÄHRUNG

8 WOCHEN
INDIVIDUALPROGRAMM
STATT 198 €
NUR 24 €

EDITORIAL

Mal notiert ...

Liebe Leserinnen und Leser,

wir werden uns wohl damit abfinden müssen, dass der diesjährige Sommer eher wechselhaft ist, sehr nass und nicht immer sommerlich heiß. Wie lautet ein altes Sprichwort: „Schaltjahr ist Kaltjahr“ – scheinbar ist was dran, aber lassen wir das.

Viel wichtiger sind nach wie vor die momentanen politischen wie auch wirtschaftlichen Umstände, die den Alltag nicht sorgenfreier machen.

Die wirtschaftlichen Hürden scheinen für immer mehr Unternehmen zu hoch zu werden. Kurzarbeit, sogar Insolvenzen oder immense finanzielle Probleme von großen Firmen – zuletzt hat es u. a. das Batterie-Unternehmen Varta „erwischt“ – zeugen davon. Andere ziehen die berühmte Reißleine und wandern ab – realistisch gesehen eine Folge der andauernden (ideologischen) Entscheidungen gegen den Industriestandort Deutschland. Der erst dafür gesorgt hat, dass wir bis vor nicht allzu langer Zeit zu den wohlhabendsten Ländern gehörten. Fleiß und Innovationen waren dafür maßgebend. Weniger Arbeit und überbordende Bürokratie in Verbindung mit wirtschaftspolitischen Fehlentscheidungen unserer Regierung haben dies innerhalb kürzester Zeit ruiniert. Den fleißigen Menschen wird nach und nach die Lebensgrundlage entzogen, der Lohn für ein langes Arbeitsleben in Form einer entsprechenden Rente ist ebenso nicht mehr gegeben – auch, weil vorhandene finanzielle Mittel anderweitig eingesetzt werden.

Dafür floriert die Rüstungsindustrie, Waffenlieferungen versprechen das große Geschäft. Es ist bezeichnend, dass ein

Rüstungsunternehmen einen Fußball-Bundesligaclub nicht unerheblich sponsert. Unglaublich.

*Wer Frieden möchte,
sendet Diplomaten –
wer Krieg möchte,
schickt Waffen.*

(Sahra Wagenknecht, 2022)

Irgendwie ist die Welt – auch unsere kleine regionale – nicht mehr die, die wir so schätzen, in der wir groß geworden sind und die unser freies Leben garantiert hat. Dazu gehört meines Erachtens auch nicht zuletzt die Tradition, die viele so hoch hängen und gleichzeitig – bisweilen nicht zuletzt aufgrund eigener Interessen – in Frage stellen.

Dabei sind es auch die Heimatfeste, die die Menschen in ihren Bann ziehen. Wie das Jahrhunderte alte Memminger Kinderfest. Dort feiern und singen die Grundschüler gemeinsam – egal welcher Glaubensrichtung – vor dem Oberbürgermeister. Auch wenn heuer kein rein christliches Lied dabei war, wichtiger war das gemeinsame Fest – übrigens auch ein gemeinsamer Gottesdienstbesuch.

Aber sonst scheint vieles im Umbruch, vieles auch im Unguten. Weltweit ist die anstehende US-Wahl themenbeherrschend. Der Anschlag auf den in Europa eher ungeliebten Donald Trump, der Rückzug des amtierenden 81-jährigen US-Präsidenten Joe Biden.

Und in Europa scheinen sich die Menschen eher wieder der eigenen Nation zuzuwenden und haben dies mit der Wahl rechter Parteien deutlich zum Ausdruck gebracht. Deutlicher sogar als in Deutschland.



Trotz allem – wir alle werden mehr Einsatz bringen müssen, um unser gewohntes Leben (und unseren erarbeiteten Wohlstand) einigermaßen beibehalten zu können. Was weder mit einer 32-Stunden Arbeitswoche noch mit ideologischer und schier grenzenloser Toleranz machbar ist. Vielleicht mal die Älteren fragen, wie es denn in der Zeit des Wirtschaftswunders, des Aufschwungs war: nämlich in die Hände „spucken“ und anpacken.

Zurück zum Sommer, der angeblich im Endspurt ist und pünktlich zu den Sommerferien nochmals „Gas geben will“. Wer schon im Urlaub war oder zu Hause bleibt, der darf dann wohl noch auf heiße Sommertage und damit auf Badewetter hoffen. Dann klappts vielleicht auch noch mit dem ein oder anderen Biergartenbesuch. Die Menschen sehnen sich danach, was am Fischertagsvorabend in Memmingen zu spüren war, endlich war die Innenstadt wieder belebt und – was noch viel wichtiger war – es war einfach eine friedliche Party.

Im Namen des gesamten Teams der Lokalen wünsche ich Ihnen einen schönen und vor allem erholsamen Restsommer. Mit der Allgäuer Festwoche – zwar nicht in Memmingen – steht ein weiteres Highlight in der Region an. Und es heißt ja, wenn die Festwoche vorbei ist, ist der Herbst da.

Ihr

Wolfgang Radeck
– Herausgeber Die Lokale –

Brügelmeir

■ Unfallinstandsetzung Tel. 08331 94500
■ Fahrzeuglackierung Schumannstraße 8
■ Automobilhandel 87700 Memmingen



www.bruegelmeir.de

Eine Sorge weniger ...

Inhalt

Memminger Heimatfeste	Seite 4, 5
Neues Sternenkinder-Grab	Seite 6
Krankenhausreform	Seite 8
Allgäuer Festwoche und Veranstaltungen	ab Seite 10
Gewinnspielseite	Seite 13
Impressum	Seite 15



Jetzt QR-Code scannen und passenden Kurs finden.

Die eigene Gesundheit stärken ...

... mit der richtigen Ernährung – wir haben das passende Angebot für Sie! Ihr Engagement für Ihre Gesundheit fördern wir zweimal pro Jahr.



Mehr erfahren auf
aok.de/bayern/kurse

AOK Bayern
Die Gesundheitskasse.



Ferienzeit-Biergartenzeit ... Kehrt' im Larifari ein!

Öffnungszeiten

Mittwoch – Samstag ab 17 Uhr · Sonn- & Feiertags ab 11 Uhr
Robert-Bosch-Str. 5 · 88450 Berkheim · Tel 08395 7366 · info@wirtshaus-larifari.de



Kunst und Spektakel

Das war die Memminger Meile 2024



Die TNT Crew begeisterte beim Pflasterspektakel mit Akrobatik auf dem Trampolin.
Fotos: Svenja Gropper

Memmingen (dl/sg). Nach der „Rekordmeile“ 2023 mit Gaia und über 40.000 Besuchern gab es heuer den 47. Kultursommer mit verkleinertem Programm. Zwischen Sonne und kühlem Regen kamen insgesamt über 8.000 Menschen zu sieben Programmpunkten, darunter Publikumsliebliche wie das Pflasterspektakel und Open-Air-Kino.

Im Mittelpunkt stand während des dreiwöchigen Memminger Kultur-Highlights die Regentropfen-Installation aus Spiegelsplittern der Münchener Künstler Torsten Mühlbach und Gregor Passens im historischen Antonierhof. Aufmerksamkeit erregte auch das glitzernde Kruzifix von Mühlbach im Foyer des Strigelmuseums.

Konzert und Kino

Im gut gefüllten Antoniersaal erklangen an einem regnerischen Abend Songs des Fusion-Folk-Duos „Die Stangenbohnenpartei“ – humorvoll und kritisch, tiefgehend und berührend. Serena Engel und Jared Rust, wahre Virtuosen an ihren Instrumenten, machen Musik für's Herz und singen über das, was sie auf



Das Fusion-Folk-Duo „Die Stangenbohnenpartei“ (Jared Rust, Gitarre und Serena Engel, Cello) hat mit seiner Musik den gut gefüllten Antoniersaal berührt.

dem Helenenhof in Kißlegg leben – ihre Philosophie einer bedingungslosen Grundernährung. Beim beliebten Open-Air-Kino am Marktplatz haben sich weit über 500 Menschen mit Stühlen und Picknick eingerichtet und ließen sich auch von Gewitterwolken die Stimmung nicht verderben.

Internationale Künstler

Zum Fest der Kulturen am Schranckenplatz kamen bei hochsommerlichem Wetter hunderte Besucher zu Musik, Tanz und Kulinarik aus aller Welt. Internationale Verrücktheiten, Akrobatik, Geschichten und Live-Musik waren beim hochkarätig besetzten Pflasterspektakel in der Memminger Altstadt zu sehen. Das Event war auch diesmal sehr gut besucht, Jung und Alt zog es bei bestem Sommerwetter an die verschiedenen Vorstellungsplätze, wo die Künstler großen Applaus und Hutgeld ernteten. Mit „mood & meile“, heuer zum zweiten Mal dabei, ist der Kultursommer bei Party-Beats und guter Stimmung trotz kühleren Wetters ausgeklungen – und hat den Staffelstab an die Heimatfeste weitergegeben.

Kinderfest mit Spaß und Sonnenschein

Viele glückliche Gesichter und tausende Besucher

Memmingen (sg). Zum traditionellen Kinderfest haben sich bei Kaiserwetter rund 2.000 festlich gekleidete Memminger Grund- und Förderschüler sowie einige Zuschauer vormittags auf dem Marktplatz versammelt. Nachmittags folgte der Umzug zur Spielwiese im Stadion mit Jahrmarktflair zum Ausklang.

Nach Gottesdiensten in mehreren Kirchen zogen die Schüler mit ihren Lehrern zur Feierstunde auf den Marktplatz, die traditionsgemäß von den Trommlerbuben eröffnet wurde. Es folgte der Zunfttanz der Weber der Grundschule Amendingen. In den Liedern und Tänzen findet sich nach altem Brauch eine gute Mischung aus Tradition und Moderne, heuer erstmals unter dem Dirigat von Konstanze Kraus. Die Tänze „showtime“ der Grundschule Steinheim, „Live your dreams“ der Edith-Stein-Schule und „Die Magie von Disney“ der Elisabethenschule ernteten viel Applaus und sogar Zugabe-Rufe. Dabei stecke so viel Zeit, Liebe und Mühe in den tollen Kostümen – und nach vier Minuten auf der Bühne sei schon



Bei „showtime“ tanzten Schüler der Grundschule Steinheim auf ein Medley bekannter Songs.
Foto: Svenja Gropper

alles vorbei, lobte Kinderfestmutter Dagmar Trieb, die durch das Programm führte und sich freute, dass „dieses Jahr unglaublich viele Jungs bei den Tänzen dabei sind“.

Nach der Feier auf dem Marktplatz gingen die Kinder zurück in die Schulen für die traditionelle Brotzeit mit Schübling und Brezen.

Besondere Momente

Tausende Zuschauer säumten am Nachmittag die Straßen. Die Stadt schien für einen kurzen Moment still zu stehen. Denn in Büros, auf Baustellen und in Geschäften wurde die Arbeit unterbrochen, eigens um den vorbeiziehenden Kinderfest-Umzug zu bestaunen. Mit ihren kreativen selbst gefertigten Kostümen liefen die Schüler vom Hallhof bis zur Spielwiese im Stadion, musikalisch unterstützt von den Stadt-

teil-Kapellen. Nach dem Umzug konnten die Schüler und ihre Eltern auf dem Stadiongelände den Nachmittag ausklingen lassen, mit Spielen auf dem Rasen, kleinen Fahrgeschäften und Essensbuden.



Für Konstanze Kraus war es die Premiere als Dirigentin beim Kinderfest.
Foto: Michael Geiger

25 JAHRE
pfeifer marketing
ZEIG
www.pfeifer-marketing.de



10.08.24: ALL YOU CAN EAT
18.00 - 21.00: Spareribs all you can eat
Reservierung erforderlich!
Reguläre Speisekarte wird auch angeboten.

Gutscheine für unseren Biergarten erhalten Sie direkt bei uns.
Rufen Sie an und bestellen Sie noch heute!



21.09.24: Amerikanisches BBQ
ab 18.00: Amerikanisches BBQ
18.30 - 21.00: Live-Musik mit Lemonpepper
EINTRITT FREI!

Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr: 16.00 - 22.00
Sa, So, Feiertag: 11.30 - 22.00
Di & Mi: Ruhetag
Warme Küche bis 21 Uhr

Berger's Park • 87766 Memmingerberg • Tel. +49 (0)8331 99 39 035 • airport-hotel-memmingen.com

Ruben I, der Advokat, ist neuer Fischerkönig

Königsforelle wiegt 2.530 Gramm

Memmingen (rad). 2.530 Gramm wiegt die diesjährige Königsforelle – aus dem Bach hat sie Ruben I, der Advokat, geholt, der Fischerkönig 2024. Er ist damit der „legitime“ Nachfolger von Christof I, der traditionsgemäß vom Thron gejagt wurde.

Der Beifall war groß, als der neue Regent auf den Schultern der Stadtgarde in die Stadionhalle eingezogen ist. Zuvor hatte allerdings sein Vorgänger, Christof I, den Platz mehr oder weniger freiwillig räumen müssen. Die Königswürden – Fischernetz und Kette – wurden ihm wieder abgenommen. Allerdings gab's wenigstens noch eine kräftige Brot-



Der alte Fischerkönig wurde zurück in die Bürgerlichkeit gejagt.



Ruben I, der Advokat, beim prunkvollen Einzug in die Stadionhalle.

Fotos: Wolfgang Radeck

zeit mit auf den Weg, ehe er mit einem noch kräftigeren Tritt zurück in die Bürgerlichkeit befördert wurde.

Ruben I, der Advokat, ist der neue Regent – Fischerkönig ist bekanntlich das höchste Amt, das ein Memminger erreichen kann. Seine Königsforelle brachte 2.530 Gramm auf die Waage. In der Nähe vom Roßmarkt ist sie dem 28-jährigen in den Bären, den original Memminger Käscher, gegangen. Der gebürtige Memminger und momentan „Wahlregensburger“ ist erst zum dritten Mal in die Fluten

des Stadtbaches gejuckt – und schon hat's mit dem Birken-thron geklappt. Im bürgerlichen Leben verdient Ruben Freisinger (so sein Name) seine Brötchen als Rechtsreferendar.

25 JAHRE
pfeifer marketing
WAS
www.pfeifer-marketing.de

Holen Sie sich Ihr Deutschland-Ticket!



Deutschlandweit für 49€ im Monat fahren – vor Ort bei uns kaufen!

Buchen Sie jetzt Ihr Deutschland-Ticket – ganz einfach und direkt über uns.



t1p.de/ld-ticket

Alle Infos unter: www.vvm-online.de



Ihr neuer (alter) Friseur in Trunkelsberg



Wir freuen uns auf Sie! Termine unter 08331 84737

Große Ehre für ECDC-Frauen

Empfang in der Bayerischen Staatskanzlei

München (dl). Es war eine große Ehre für die Eishockey-Frauen des ECDC Memmingen - Bayerns Ministerpräsident Dr. Markus Söder hat den amtierenden Deutschen Meister in der Bayerischen Staatskanzlei empfangen.

Mit dabei waren auch Memmingens Oberbürgermeister Jan Rothenbacher, Klaus Holetschek, Fraktionsvorsitzender der CSU im Bayerischen Landtag, sowie zahlreiche Sponsoren und Unterstützer.

„Bayern ist Sportland: Die Frauen des ECDC Memmingen sind wahre Erfolgsgaranten. Zum fünften Mal innerhalb von acht Jahren konnten sie die Deutsche Meisterschaft für sich entschei-



Daria Gleißner zusammen mit Markus Söder (rechts) und Peter Gemsjäger.

Foto: Alwin Zwiibel

den. Außerdem wurden sie dieses Jahr auch Supercup Champion in der European Women's Hockey League. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Er-

folgsserie an dieses super sympathische Team und weiterhin alles Gute!“, so die Worte des Bayerischen Ministerpräsidenten.

ECDC-Teamkapitänin Daria Gleißner und dem sportlichen Leiter Peter Gemsjäger wurde als Anerkennung eine Trophäe überreicht.

Botschafterinnen

Im Anschluss an den Empfang ging es weiter ins Klinikum rechts der Isar, wo Gemsjäger und Prof. Dr. Helmut Friess die Zusammenarbeit zwischen der Stiftung Chirurgie und den ECDC-Frauen als Sonderbotschafterinnen für weitere zwei Jahre bestätigten.

lokale-mm.de

25 JAHRE
pfeifer marketing
GEHT
www.pfeifer-marketing.de

Auch online ...
... wissen was los ist!

www.lokale-mm.de
Die Lokale
Mittelschwaben - Memmingen und Umgebung

Lebensanfang und Abschied

Palliative Geburten gut begleiten



Palliative Care Fachkraft Sonja Schalk (links), Gynäkologe Dr. Maximilian Hütter (rechts) und weitere Mitarbeiter des Klinikums Memmingen luden Klaus Holetschek (Mitte) zu einem Gespräch ein. Foto: Pressestelle Klinikum Memmingen

Memmingen (dl). Bei einer palliativen Geburt liegen Hoffnung und Angst, Begrüßung und Abschied unmittelbar nebeneinander. Das Klinikum Memmingen bietet eine spezielle Nachsorge und Betreuung für betroffene Familien an, als eines der wenigen Häuser in Süddeutschland.

Leidet ein noch ungeborenes Kind an einer unheilbaren Erkrankung, die vor oder kurz nach der Geburt zum Tod des Kindes führen wird, können sich die Eltern für eine palliative Geburt statt eines Schwangerschaftsabbruchs entscheiden. Das Klinikum Memmingen hat als eines von wenigen Häusern im süddeutschen Raum ein Netzwerk geschaffen, das Eltern dabei professionelle Hilfe anbietet – mit speziell geschulten Kinderkrankenpflegern, Geburtshelfern, Seelsorgern, Psychologen und Sozialarbeitern.

Mit Zeit und Einfühlungsvermögen

„Wenn sich Eltern für die Fortsetzung der Schwangerschaft

und eine palliative Geburt entscheiden, brauchen sie eine einfühlsame Begleitung während der gesamten Schwangerschaft, um die Geburt herum, in der Sterbephase des Kindes und darüber hinaus“, betont Kinderkrankenschwester und Palliative Care Fachkraft Sonja Schalk. Die Palliativ-Sprechstunde am Klinikum Memmingen sei dabei ein Alleinstellungsmerkmal in der Region und werde von Familien aus einem großen Umkreis wahrgenommen.

„Eltern, die sich für die Geburt ihres unheilbar kranken Kindes und eine anschließende Palliativversorgung entschieden haben, sind im Nachhinein oft froh und dankbar, dass sie die Zeit der Schwangerschaft mit ihrem Kind und dessen kurze Lebenszeit nach der Geburt erleben durften und sich später daran erinnern können“, so Gynäkologe Dr. Maximilian Hütter.

Allerdings wird diese zeitintensive Betreuung nicht vollständig von den Krankenkassen refinanziert. Der CSU-Fraktionsvorsitzende im Bayerischen Landtag und ehemalige Staatsminister für Gesundheit und Pflege, Klaus Holetschek, sagte hierfür nun seine Hilfe zu und versprach, verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung zu prüfen.

25 JAHRE
pfeifer marketing

MARKEN
WEBLÖSUNGEN
CMS & PIM

www.pfeifer-marketing.de

lokale-mm.de

Abschiedsort für Sternenkinder

Neugestaltung der Grabstätte am Waldfriedhof

Memmingen (dl/sg). Am Memminger Waldfriedhof gibt es seit rund 30 Jahren eine kleine Grabstätte für Sternenkinder, die unter dem Hinweis „Weißer Engel“ zu finden ist. Nun soll das in die Jahre gekommene Grab mit Hilfe von Spenden durch eine neue Ruhestätte ersetzt werden.

Auf den ersten Blick ist das derzeitige Sternenkinder-Grab am Memminger Waldfriedhof nicht als solches zu erkennen. Der Grabstein vor einem rund angelegten, kleinen Blumenbeet zeigt einen weißen Engel mit einem Kind im Arm. Der darunter angebrachte Schriftzug hat mit den verstorbenen Kindern, die hier beerdigt sind, allerdings nichts zu tun – denn es wurde damals aus Kostengründen eine bereits bestehende Grabstätte übernommen. „Als das Sternenkinder-Grab vor rund 30 Jahren gegründet wurde, war das eine Errungenschaft, denn zuvor wurden diese Kinder nicht bestattet“, erinnert sich der leitende Oberarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Klinikum Memmingen, Dr. Ralf Pallacks.

Sternenkinder

Sternenkinder sind Kinder, die vor, während oder kurz nach der Geburt versterben. In Bayern ha-



So sehen die vorläufigen Pläne für das neue Sternenkinder-Grab am Memminger Waldfriedhof aus. Zeichnung: Lioba Abrell

ben die Eltern eine Bestattungspflicht ab 500 Gramm Geburtsgewicht. Für alle Sternenkinder unter 500 Gramm oder vor der 24. Woche gilt seit 2005 eine Bestattungspflicht für die Kliniken. Viermal im Jahr findet daher am Memminger Waldfriedhof eine Sammelbestattung mit Gedenkfeier statt. Eltern dürften ihr Baby auch selbst bestatten lassen – die Idee, dass alle Sternenkinder zusammen sind, ist für viele Eltern jedoch tröstlich.

Mehr Raum für Abschied und Trauer

Pläne für eine neue Ruhestätte und einen würdevollen Ort für

Abschied und Trauer am Waldfriedhof hat die Aitracher Bildhauerin Lioba Abrell bereits entworfen (siehe Bild). Auf einer rund 50 Quadratmeter großen Fläche sind verschieden große Stelen aus Muschelkalk und Cortenstahl, Sitzbänke zum Verweilen, Laternen und eine steinerne Murmelbahn zum Spielen für Geschwisterkinder angedacht.

Neuer Verein sucht Unterstützer

Die Stadt Memmingen stellt die benötigte Fläche zur Verfügung und übernimmt unentgeltlich den Bau der Anlage. Die Umsetzung soll dann noch etwa 30.000 Euro kosten und wird ausschließlich über Spenden finanziert. Um diese sammeln zu können, soll in naher Zukunft ein Verein unter dem Namen „Sternenkinder Memmingen“ gegründet werden.

Wer Interesse hat, diesen personell oder finanziell zu unterstützen, kann sich per Mail an Sonja Schalk (Palliativ-Fachkraft der Memminger Kinderklinik) wenden: sonja.schalk@klinikum-memmingen.de.

Menschlich und Fair

TH TrauerHilfe HÄNSELER
Bestattungen & Vorsorge

Markt Rettenbach
Mindelheimer Str. 1 (Steinmetz Zettler)
Tel. 08392 - 93 49 98 2

Memmingerberg
Molkereistr. 7
Tel. 08331 - 64 02 12 7
www.TrauerHilfe-MN.de

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen
Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

25 JAHRE
pfeifer marketing

QR Code

www.pfeifer-marketing.de

Ausgezeichnete Nachhaltigkeitsprojekte

enerix verleiht ersten Jugend-Umweltpreis

Memmingen (sg). Das Solarunternehmen enerix hat erstmals einen Umweltpreis an Projekte von Kindern und Jugendlichen verliehen, die sich regional für Nachhaltigkeit und Klimaschutz einsetzen.

Der Jugend-Umweltpreis sei ein „Herzensprojekt“, betonten Roman Choreny, Geschäftsführer von enerix Memmingen, und Peter Knuth, Mitbegründer von enerix. Rund 14.000 Stimmen wurden online für sieben eingereichte Projekte abgegeben, von denen drei gewonnen haben.

Den dritten Platz machte Leni Dörr aus Trunkelsberg mit einer Tränke für Bienen und Schmetterlinge aus alten Schraubgläsern und Holzstücken. Mit dem Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro möchte die Gewinnerin nun eine Werkbank mit Säge kaufen.

Platz zwei belegte das Spiel „Green MMission“ der Jugendgruppe des CVJM Memmingen. In diesem Spiel – aus alten Spie-



Die Gewinner des enerix Jugend-Umweltpreises freuen sich. Der erste Platz ging an die DLRG-Jugend, der zweite an die CVJM-Jugend, der dritte an Leni Dörr (erste Reihe, 2.v.l.). Oberbürgermeister Jan Rothenbacher (1. Reihe, 1.v.l.) und Roman Choreny (Mitte) haben die Preise überreicht. Foto: Svenja Gropper

len upgecyclet – geht es um den Klimaschutz in Memmingen. Das Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro wird in weitere Projekte der CVJM-Jugend fließen.

2.000 Bahnen für 50 Bäume

Den ersten Platz machte mit fast der Hälfte der Stimmen die DLRG-Jugend. Beim wöchentlichen Schwimmtraining wurden

mit 2.000 Bahnen 45 Bäume „erschwommen“, motiviert durch die Klauenpflege Schöllhorn als Sponsor. Dieser hat auf 50 Bäume aufgerundet, die auf einem privaten Grundstück in Erkheim gepflanzt wurden. Von dem Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro fließt die Hälfte in neue Kleidung, die andere Hälfte in Ausflüge und Veranstaltungen der DLRG-Jugend.

Die Wirtschaftskrise ist im Allgäu angekommen

Unternehmer und Opposition fordern Kehrtwende

Füssen/Allgäu (dl). Unter dem Titel „Wirtschaftswende jetzt“ hatte die Union zu einem wirtschaftspolitischen Austausch ins gut besuchte Festspielhaus Neuschwanstein eingeladen. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie der Standort Deutschland wieder attraktiver werden kann.

Einig waren sich alle Redner des Abends, dass die Wirtschaftskrise auch im Allgäu angekommen sei. Denn Unternehmer quer durch alle Branchen leiden unter den Regulierungen, Steuerlasten und weiteren politischen Leitplanken, die eine planlose Ampelregierung in Berlin setze. Hier bedürfe es eines klaren Politikwechsels. Leistung und Mehrarbeit, so der allgemeine Tenor, müssten sich wieder lohnen. Wohlstand und Wachstum sei-



Experten aus Politik und Wirtschaft diskutierten darüber, wie die Wirtschaftswende in Deutschland - und im Allgäu - gelingen kann, von links: Stephan Stracke, Johanna Eggensberger, Reinhold Braun, Hans-Peter Rauch, Dr. Albert W. Schultz, Thorsten Frei. Foto: CSU-Abgeordnetenbüro

en nur mit Fleiß und Einsatz zu erlangen. Die Ampelbremse die Wirtschaftswende aus, anstatt sie endlich anzugehen. Notwendig sei jetzt ein entschlossenes Umsteuern und Handeln, so das Fazit der Diskussionsrunde mit der Direktorin des Biohotels am Hopfensee Johanna Eggensberger, dem Memminger Unternehmer Dr. Albert W. Schultz, dem Prä-

sidenten der Handwerkskammer Schwaben Hans-Peter Rauch und dem IHK-Präsidenten Reinhold Braun. Die Diskussion moderierten Thorsten Frei, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, und Stephan Stracke, Allgäuer Bundestagsabgeordneter und arbeitsmarkt- und sozialpolitischer Sprecher der Unionsfraktion.

R&S Partnerbau GmbH
Wir legen den Grundstein für Ihr Zuhause!

Unsere Leistungen:
Rohbauarbeiten vom Keller bis zum Dachgeschoss
Ihre Partner sind erreichbar unter:
☎ 01520/6187058 ✉ partnerbau@gmx.de
Gaishornweg 8 · 87763 Lautrach

... mit uns stehen Sie wieder auf!

tzm
therapiezentrum memmingen
christian barth

Massage · Manuelle Lymphdrainage · Manuelle Therapie
gerätegestützte Krankengymnastik · Sportphysiotherapie
Krankengymnastik

Praxis für Krankengymnastik Massage und Sportphysiotherapie
Schrankenplatz 6 · 87700 Memmingen · Telefon 08331 12586
info@tz-mm.de · www.tz-mm.de

Suchen Sie die richtige Werbeplattform?

Die Lokale

25 JAHRE
pfeifer marketing

MEDIEN-GESTALTER
FACH-INFORMATIKER
MARKETING-KAUFLEUTE

www.pfeifer-marketing.de

GOLFCLUB MEMMINGEN
W. GUT WESTERHART

WOCHENEND-SCHNUPPERKURSE

Im Angebot enthalten:
✓ 6 Std. Gruppenunterricht bei einem der Golfprofessionals der PGA-Golfschule Memmingen
✓ Unbegrenzte Anzahl Übungsbälle
✓ Leihschlägersatz mit Golftasche und Caddiebox
✓ Spiel auf dem Golfplatz

Zusätzlich nach dem Schnupperkurs:
+ Einzelunterricht (30 Min.) kostenlos bis 8 Wochen nach Kursdatum
+ Kostenlose Benutzung der Übungsanlagen
+ 8 Wochen kostenloses Golfspiel auf dem Kurzplatz

Je Teilnehmer nur **99,- Euro** statt ~~80,- Euro~~

Die nächsten Schnupperkurs-terminen
10./11. August 2024 31. Aug./01. Sept. 2024
17./18. August 2024 07./08. September 2024

ANMELDUNG & MEHR INFORMATIONEN:
Tel. 08331-71016 * info@golfclub-memmingen.de

„Das Krankenhaussystem fährt gerade an die Wand“

Große Kritik an der Krankenhausreform

Memmingen (dl). In der Stadthalle hat die Jahrestagung der Vereinigung der Bayerischen Chirurgie mit knapp 700 Teilnehmern stattgefunden. In diesem Rahmen diskutierten Politiker und Krankenhausvertreter auch über die höchst umstrittene Krankenhausreform und die Gefährdung der Gesundheitsversorgung in Bayern.

Das Gesundheitsministerium verfolge mit der Reform drei Ziele, erklärte die Parlamentari-



Sie diskutierten über die Auswirkungen der geplanten Krankenhausreform (von links): Prof. Dr. Matthias Anthuber, Sabine Dittmar, Klaus Holetschek, Roland Engenhäuser, Chefarzt Prof. Dr. Carsten Gutt vom Klinikum Memmingen und Moderator Nikolaus Nützel vom Bayerischen Rundfunk. Foto: Pressestelle Klinikum Memmingen

sche Staatssekretärin von Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach, Sabine Dittmar: „Sicherung und Steigerung der Behandlungsqualität, Gewähr-

leistung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung sowie Entbürokratisierung.“ Krankenhäuser sollen in verschiedenen Versorgungslevel und Leis-

tungsgruppen eingeordnet werden und nur noch die ihnen zugeordneten Leistungen – Grundversorgung, Regel- und Schwerpunktversorgung oder Maximalversorgung – erbringen dürfen. Außerdem sollen Kliniken Geld für das Vorhalten von Leistungen bekommen, statt einer Vergütung nach Fallzahlen. Doch auch diese Vorhaltepauschale orientiere sich letztlich an den Fallzahlen, kritisieren Maximilian Mai, Vorstand vom Klinikum Memmingen, und Roland Engenhäuser, Geschäftsführer der Bayerischen Krankenhausgesellschaft.

Kliniken im Blindflug

Die Angst, dass nur die großen Häuser überleben und mittlere sowie kleine Häuser durch die wirtschaftliche Not zugrunde gehen, teilt Klaus Holetschek, CSU-

Fraktionsvorsitzender im Bayerischen Landtag und ehemaliger bayerischer Gesundheitsminister: „Die Koalition ist nicht in der Lage, ausreichend Geld zur Verfügung zu stellen. Das Krankenhaussystem ist auf Kante genäht und fährt gerade an die Wand.“ Er betont: „Ein kurzer Weg ins nächste Krankenhaus ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal für die wohnortnahe Gesundheitsversorgung.“

Ähnlicher Meinung ist Tobias Hermann, Geschäftsbereichsleiter der AOK Bayern: „Wir gehen in einen kalten Strukturwandel hinein, den wir nicht mehr beherrschen können.“ Prof. Dr. Matthias Anthuber vom Uniklinikum Augsburg unterstreicht, dass sich die Krankenhäuser in einem „Blindflug“ befänden, weil noch zu wenig über die Auswirkungen der Reform bekannt sei.

25 JAHRE
pfeifer marketing
WACHS
www.pfeifer-marketing.de

Dreimal schneller als ein Rettungswagen

Elektrisch betriebene Fluggeräte für medizinische Transporte

Ottobrunn (dl). Erstmals wurde der Öffentlichkeit der Prototyp für ein rein elektrisch betriebenes Fluggerät für den Patienten- und Verletztentransport vorgestellt. Dieses Pilotprojekt wird unter anderem in Kooperation mit der GesundheitsregionPlus Unterallgäu-Memmingen weiterentwickelt und könnte nicht nur in Deutschland große Versorgungslücken schließen.

Die von der ERC System GmbH (ERC) entwickelten medizinischen eVTOLs (electric Vertical Take-off and Landing Aircraft) sollen sowohl den Transport von Patienten zwischen verschiedenen Kliniken als auch die Erstversorgung von Verletzten ermöglichen. Sie sind dabei dreimal schneller als ein Rettungswagen und dreimal günstiger als ein Helikopter, erklärte ERC-Geschäftsführer Dr.



Das innovative eVTOL soll Versorgungslücken im Gesundheitswesen schließen, als Ergänzung zu Helikoptern und Rettungswagen. Foto: ERC

David Löbl. Mit einem Kabinenvolumen, das auch die notärztliche Patientenversorgung während des Flugs ermöglicht, einer möglichen Ladekapazität von 450 Kilogramm und einer Reichweite von rund 190 Kilometern ergänzen sie bestehende Transportkapazitäten mit Helikoptern.

Patienten entscheiden“, betonte Prof. Dr. Peter Biberthaler, Direktor der Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie am Klinikum rechts der Isar/TU München, das ERC dabei unterstützt, die medizinischen eVTOLs nach den aktuellsten medizinischen Erkenntnissen zu entwickeln.

net (wir berichteten) – und damit die Markteinführung in sehr frühem Stadium abgesichert. Diese

ist für 2029 vorgesehen. Ein flugfähiger Demonstrator ist für Ende 2024 geplant.

25 JAHRE
pfeifer marketing
MIT
www.pfeifer-marketing.de

25 JAHRE
pfeifer marketing
UNS
www.pfeifer-marketing.de

Mit Ihrem **NEUEN** Rad in den Sommer!

Bike Boutique Binzer
Roßmarkt 3 – 5, Memmingen
Telefon 08331 9246939
E-Mail: info@bikeboutique.de
www.bikeboutique.de

Unser neuer Online-Look!

Die Lokale
www.lokale-mm.de

Lücken schließen

Damit soll die bestehende weltweite Versorgungslücke beim Patiententransport verringert werden. „Bereits kurze Zeitspannen können im Ernstfall über Leben und Tod von schwer verletzten

Markteinführung 2029

Um den Einsatz ihrer Fluggeräte praxisnah zu testen, hat ERC bereits Absichtserklärungen mit der GesundheitsregionPlus Unterallgäu-Memmingen sowie mit der DRF Luftrettung unterzeich-

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen
Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

100 Jahre GEFRO und eine ganz besondere Auszeichnung

Die vierte Generation steht bereit

Memmingen (rad). Das Memminger Familienunternehmen GEFRO begeht in diesen Tagen sein 100jähriges Firmenjubiläum. Gefeiert wurde unter anderem in der vollbesetzten Memminger Stadthalle, die einen würdigen Rahmen dafür bildete.

Inhaber Thilo Frommlet blickte in seiner Begrüßungsrede auf die nun drei Generationen lange währende Geschichte und hatte auch die ein oder andere Anekdote dabei. Gegründet wurde GEFRO von den Brüdern Josef und Ignaz Frommlet, damals als offene Handelsgesellschaft Gebr. Frommlet im Ziegeltörl in Memmingen. Mittlerweile ist aus dem kleinen Kolonialwarenge-



Auch die Minigarde des TV Memmingen wird von GEFRO unterstützt und dankte dies u.a. mit einer gelungenen Tanzeinlage.

den sogenannten „Deutschen Standards“. Eines mit Bodenhaftung und Treue zum Standort – nebenbei Arbeitgeber für mittlerweile rund 250 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

„Der traditionsreichen Marke GEFRO darf ich gleich doppelt gratulieren. Erstens für die Wahl zur ‚Marke des Jahrhunderts‘ und zweitens – zeitlich überaus passend – zum 100. Geburtstag“, freute sich Dr. Florian Langenscheidt (von der Enzyklopädie „Marken des Jahrhunderts“) und erklärte, dass das Memminger Traditionsunternehmen nun zu den Ikonen der deutschen Wirtschaft zähle.

Weitere honorige Referenten und Referentinnen durften an diesem Abend nicht fehlen. Wie Memmingens Oberbürgermeister Jan Rothenbacher oder die IHK-Regionalvorsitzende Andrea Thoma-Böck, die lobende Worte für die Familie Frommlet sowie die gesamte Belegschaft fand.

„Hundert Jahre feiern nur wenige Unternehmen“, so Thoma-Böck, die erklärte, dass die Hälfte der deutschen Unternehmen nur rund zehn Jahre alt werde.

Auch der – mittlerweile zurückgetretene – Vereinsvorstand des ECDC Memmingen, Helge Pramschüfer, hat sich in die Rednerreihe eingefügt. Für ihn ist GEFRO nicht nur der langjährige Hauptsponsor, mittlerweile ist daraus auch eine sehr freundschaftliche Verbindung geworden. Überhaupt leistet GEFRO als Sponsor des Memminger Eishockeys einen großen Beitrag für die Bekanntheit Memmingens in der gesamten Republik.

Apropos Sponsoring: nicht nur der publikumsträchtige Eishockeysport liegt Thilo Frommlet am Herzen, so genießen auch beispielsweise die Nachwuchstänzerinnen der Minigarde des TV Memmingen die Unterstützung des Unternehmens. Stolz präsentierten sie ihre „GEFRO“-Jacken

bei der Jubi-Feier und dankten dies mit tollen Tanzeinlagen.

Der kurzweilige Abend erhielt einen weiteren Höhepunkt, als Carlotta Frommlet das Mikrophon übernahm. Die Tochter von Thilo Frommlet wird als nun schon vierte Generation in das Unternehmen eintreten und die sehr soziale Firmen-Philosophie weiter fortführen.

Der überaus soziale Umgang und die sehr enge Bindung der Mitar-

lich spürbar – ist eines der Erfolgsrezepte. Und neben den vielen Sponsorings im sportlichen und kulturellen Bereich auch das soziale Engagement. Wie die Aktionen „Helfen Sie uns helfen“, „Gefro macht Wünsche wahr“ oder „Suppe für Afrika“, in der GEFRO seiner sozialen Verantwortung nicht nur mit Worten gerecht wurde.

Und sonst? Es war ein rundum gelungener Abend mit vielen interessanten Geschichten und Gesprächen rund um das tradi-



Die vierte Generation steht schon parat, Carlotta Frommlet (links) zusammen mit Thilo Frommlet.

beiter und Mitarbeiterinnen (und auch der Kunden und Kundinnen) an das Unternehmen – das war an diesem Abend in vielen Gesprächen ganz besonders deut-

tons- und heimatbewusste Familienunternehmen. Erst spät am Abend bzw. in der Nacht ging ein durchaus sehr gelungenes Fest zu Ende.



Die wohl größte Suspendose der Welt steht bei GEFRO.

schäft das wohl bekannteste Memminger Unternehmen mit vielen Tochterunternehmen geworden. Bezeichnenderweise wurde GEFRO in das Verzeichnis „Marken des Jahrhunderts“ aufgenommen und zählt damit zu



GEFRO feierte sein 100jähriges Jubiläum mit vielen Freunden und Geschäftspartnern in der Memminger Stadthalle. Fotos: GEFRO

ALLGÄUER FESTWOCHE
10. - 18.08.2024
 www.festwoche.com

Allgäuer Festwoche 2024

„Es ist wieder Festwoche!“

... heißt es heuer schon zum 73. Mal. Die Allgäuer Festwoche – diese weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Festtage in Kempten – findet im Zeitraum von Samstag, 10. August bis Sonntag, 18. August 2024 statt. Einzigartig wird die Veranstaltung durch den Dreiklang aus Wirtschaftsmesse, Kulturtagen und Heimatfest. Mit dieser traditionellen und doch modernen Mischung kommen Geschäft, Begegnung, Sport, Kunst und Kultur auf vielfältige Weise nicht zu kurz.

Die Allgäuer Festwoche, ein Treffpunkt in der Region, ein Sommerfest für das gesamte Allgäu. Farbenfroh und mit viel Musik, so wie es auch auf dem diesjährigen Plakatmotiv dargestellt wird, empfängt sie ihre Besucher im Herzen der Stadt Kempten. Die traditionsgebaltete Veranstaltung verbindet Heimat und Vielfalt zu einem außergewöhnlichen und facettenreichen Erlebnis.



Ein spannendes und abwechslungsreiches Programm wartet täglich auf die Besucherinnen und Besucher an der Bühne im Stadtpark. Fotos: Allgäuer Festwoche

Auch wenn sich das Einkaufsverhalten in den vergangenen Jahren da und dort geändert hat, so schätzen doch viele Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit des Ausprobierens am Stand, der fundierten Beratung und das Ambiente einer Verbrauchermesse. Die Wirtschaftsmesse mit ihren 270 Ausstellern öffnet täglich um 10 Uhr ihre Tore. Neben den zahlreichen Ausstel-

lern und ihren Produkten in den Hallen und auf dem Freigelände, machen die Sonderschauen und Thementage den Besuch zu einem Erlebnis.

Entspannt ankommen: Der Online-Ticketshop macht es möglich.

Auch in diesem Jahr können Eintrittskarten bereits vorab ge-

kauft werden. Angeboten werden alle verfügbaren Ticketkategorien inklusive der Mittags- und Familienkarten. Denn das bringt viele Vorteile mit sich: Ein unkomplizierter und schneller Einlass aufs Festgelände mit Einlassgarantie und eine bequeme, bargeldlose Bezahlung direkt online. Die Tickets sind ab sofort unter www.festwoche.com erhältlich.

Der Service an den Kassenhäuschen rund um das Gelände steht den Gästen selbstverständlich weiterhin zur Verfügung, auch hier können Tickets gekauft werden.

Sie ist nicht zu übersehen – die Bühne im Stadtpark.

Jeden Tag, ab 12 Uhr mittags, bespielen mit dem Bayerischen Rundfunk (BR), dem Rundfunkhaus Allgäu (RSA) und Allgäu-HIT bekannte Radiosender die Bühne. Am frühen Abend zeigen dann traditionell die Tanzgrup-

pen aus der Region ihr Können. Abgerundet wird das Programm mit Konzerten verschiedener Bands ab 20 Uhr.

Weitere Informationen gibt es unter www.festwoche.com

Unsere Öffnungszeiten

Wirtschaftsmesse
 10.00 – 18.00 Uhr
 Gastronomie
 10.00 – 24.00 Uhr
 Bühne im Stadtpark
 ca. 12.00 – 23.00 Uhr
 Einlass im Abendbetrieb
 bis max. 22.30 Uhr



Kempten^{Allgäu}

ALLGÄUER FESTWOCHE

Wirtschaftsmesse
 Kulturtage
 Heimatfest

10. - 18.08.2024

www.festwoche.com

Sonntag, 11.08.

Familientag und Lichterfest

Montag, 12.08.

Aktiv & Fit

Dienstag, 13.08.

Nachhaltigkeitstag

Mittwoch, 14.08.

Arbeitgeber der Region

Donnerstag, 15.08.

**ASM Tag
 „Blasmusik hält jung“**

Sonntag, 18.08.

Bäuerliches Klassentreffen



Ein aktiver Bergherbst für alle!

Im Hotel Niederreiter in Maria Alm

Niederreiter

Hotel · Gasthof · Konditorei
★★★★S

(dl). Mit dem Rad auf den Berg – vielleicht mit dem neuen Mountainbike? Oder mit Wanderschuhen und Rucksack? Den individuellen Aktivurlaub für den Einzelreisenden wie für die Familie gibt's in dem kleinen, feinen Familienbetrieb Niederreiter in Maria Alm. Mit direktem Seilbahn-Anschluß am Haupthaus im Zentrum des Urlaubsortes.



Erholung und Wellness mit idyllischem Bergpanorama.

Fotos: Peter Kuehnl und Hochkönig Tourismus

Erst im Abenteuer, dann im Wald baden

Zu Füßen des majestätischen Hochkönigs, umringt aber auch von weniger steinigen, dafür sanft-grünen Bergen, kann man vom Niederreiter aus direkt ins aktive Abenteuer starten. Endlose Wanderwegen in allen Schwierigkeitsgraden. Anspruchsvolle Mountainbikerouten. Entspannte Radtouren, darunter eine erst kürzlich angelegte, die auf traumhaften Wegen von Ma-

ria Alm in den schönen Nachbarortsteil Hinterthal führt.

Attraktive und kostenlose Hochkönig Card

Mit der Hochkönig Card, die man bei der Ankunft erhält, nutzt man zahlreiche Angebote wie Seilbahnen und Freibäder kostenlos. Und reist man mit der Familie an (oder zählt schlicht zu den junggebliebenen Erwachsenen dieser Welt) werden einem zwei Berge ganz besonders ans

Herz gelegt: der Gabühel mit dem ersten Schaukelpark Österreichs. Und der Prinzenberg Natrun. Mit Waldrutschen, Waldseilpark und ganz viel Platz zum Waldbaden.

Auch mal Abschalten

Zurück vom Abenteuer, findet man im Hotel ganz schnell den Weg in den üppig-grünen Garten samt Bio Badeteich. Eine himmlische Abkühlung – völlig ungestört. Im erst kürzlich renovierten Wellnessbereich steht die Erholung bei Dampfbad und Erlebnis Whirlpool, Bio- und Finnische Sauna für besonders ganz

oben – oder einfach mal einen entspannten Spa-Tag genießen.

Und was wäre ein Österreich-Urlaub ohne die kulinarischen Genüsse? In diesem Fall: mit der frisch gebackenen Sachertorte aus der hauseigenen Konditorei und dem genüsslichen Abendessen samt heimischen Köstlichkeiten im gastlichen Restaurant.

Kontaktdaten Hotel:

*** Superior
Hotel Gasthof Niederreiter
Oberdorf 6, A-5761 Maria Alm
Tel. +43 (0) 6584/7754
info@niederreiter.com
www.niederreiter.com



Erleben und entdecken

Anzeige

Der Sommer im Bauernhaus-Museum



Wolfegg (dl). Auch diesen Sommer lädt das Bauernhaus-Museum in Wolfegg wieder zu zahlreichen Events ein und bietet für Kinder ein buntes Sommerferienprogramm.

Ein besonderes Highlight ist die Neueröffnung des Bauernhof-Erlebnisspielplatzes. Dort können Kinder spielerisch das Leben und Arbeiten auf einem Bauernhof kennenlernen, Traktor fahren, in der alten Scheune klettern oder im Heu spielen.

Ferienprogramm

Bis zum 5. September findet dienstags und donnerstags das kostenlose Sommerferienprogramm statt, mit Aktivitäten rund um das Thema „Kindheit“ – wie sie früher war und was Kind-



Der Spielplatz im Heu lässt Kinderherzen höher schlagen.

Foto: © Bauernhaus-Museum/Fesseler

sein auf dem Land heute bedeutet.

Der Erlebnistag „Kindheit und Religion“ am Sonntag, 11. August, bietet die Möglichkeit, in die religiöse Vergangenheit der ober-schwäbischen Landkinder einzutauchen. Kindheitserinnerungen von Senioren werden geteilt und Weihbüschel zum Tag „Mariä Himmelfahrt“ gebunden. Auch

für den Gaumen gibt es einiges zu entdecken – von religiösem Gebäck bis hin zu Kräuterpfannkuchen und Rosenküchle.

Ein Tag voller Musik

Am Samstagabend, 31. August, geht es los mit dem „Danzbodaglä“ in der historischen Zehntscheuer. Dort können Geübte das Tanzbein schwingen und

Neulinge einen Volkstanz-Crashkurs machen. Am Sonntag, 1. September, nimmt die Volksmusik das Museum vollends in Beschlag: Sackpfeife, Hackbrett, Harmonika, Geige und Tuba von rund 30 verschiedenen Musikgruppen erklingen aus allen Ecken, Winkeln und Stuben.

Käse und Braunvieh

Das Original Allgäuer Braunvieh kann am Sonntag, 15. September, bei der großen Braunviehschau hautnah erlebt werden. Auf dem Gelände gibt es zudem einen großen Käsemarkt und ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie.

Bauernhaus-Museum
Allgäu-Oberschwaben
Vogter Straße 4
88364 Wolfegg
www.bauernhaus-museum.de
Öffnungszeiten:
täglich 10 bis 18 Uhr



ab € 4,90
z. B. 250 g Dose
(1 Liter = € 0,39)

Eine für Alle(s) –
Unser Kundenliebling
seit 1924



GEFRO Shop
Rudolf-Diesel-Str. 21,
87700 Memmingen
Mo. – Fr. 8.30 – 18 Uhr
Sa. 8.30 – 14 Uhr
www.gefro.de

lokale-mm.de

50 Grad im Auto

Lebensgefahr für Kind und Tier



Bei direkter Sonneneinstrahlung heizt sich der Innenraum in geparkten Autos pro Minute um ein Grad auf, bis zu 70 Grad. Symbolfoto: pixabay

(sg). Schon eine Viertelstunde bei praller Sonne im geschlossenen Auto kann für Babys, Kleinkinder und Tiere lebensgefährlich sein. Es ist ein Szenario, das sich dennoch an heißen Tagen jedes Jahr wiederholt und im schlimmsten Fall tödlich enden kann.

Eben mal schnell in den Supermarkt oder zum Bäcker und das Kind oder den Hund im Auto lassen – das ist an heißen Sommertagen daher überhaupt keine gute Idee. Denn auch trotz geöffneter Fenster kann die Temperatur im Innenraum auf bis zu 70 Grad Celsius ansteigen.

Die Kleinsten leiden unter den heißen Temperaturen besonders. Sie können die Wärme schlechter ausgleichen und schwitzen weniger als Erwachsene. Da im Auto jeglicher Luftzug fehlt, erhitzt sich der Körper außerdem drei Mal schneller als bei gleichen Temperaturen draußen.

Hunde haben nur wenige Schweißdrüsen und kühlen sich hauptsächlich über Hecheln ab. Sie können im heißen Wageninneren ihre Körpertemperatur nicht mehr regulieren und erleiden im schlimmsten Fall irreparable Organschäden oder einen Herzstillstand. Auch bereits gerettete Hunde können an den Folgen der Hitzequal sterben.

Pro Minute ein Grad

Als Faustregel gilt: Bei direkter Sonneneinstrahlung heizt sich der Innenraum pro Minute um ein Grad auf. Ab 46 Grad Celsius Innentemperatur wird es kritisch. Diese Werte werden an heißen Tagen auch in Deutschland schnell erreicht. Dabei reicht es auch nicht aus, das Fahrzeug im Schatten zu parken oder das Fenster et-

was geöffnet zu lassen. Durch die fehlende Luftzirkulation werden Innenraum und Körper dennoch schnell erhitzt. Diese Überhitzung kann zu Sonnenstich, Ohnmacht oder Kreislaufkollaps führen. Im Extremfall sogar zum Hitzetod.

Im Notfall eingreifen

Wer ein Baby, Kleinkind oder einen Hund an einem warmen Tag im Auto sieht, sollte handeln und den Besitzer des Wagens suchen – sofern das Kind oder das Tier noch nicht in akuter Lebensgefahr schwebt. Sollte das Auto z. B. auf dem Parkplatz eines Geschäfts stehen, kann der Halter über die Lautsprecheranlage ausgerufen werden. Sind die Besitzer des Wagens nicht schnell aufzufinden, sollte die Polizei oder Feuerwehr schnellstmöglich gerufen werden. Diese sind dazu verpflichtet, ein Kind oder einen Hund aus der „tödlichen Falle Auto“ zu befreien.

Wer die Scheibe einschlägt, um Hilfe zu leisten, begeht Sachbeschädigung. Allerdings stehen Sachen nicht automatisch über Tier- oder Menschenleben. Die Sachbeschädigung kann in einem solchen Fall durch den Notstand gerechtfertigt sein, sodass die Strafbarkeit entfällt. Hilfreich sind allerdings Zeugen oder das Dokumentieren der Situation mit dem eigenen Handy.

25 JAHRE
pfeifer marketing
MACH
www.pfeifer-marketing.de

Kneippen beugt vor

Im Sommer das Immunsystem stärken

(sg). Besonders an warmen Tagen nutzen Menschen jeden Alters die zahlreichen Kneippanlagen in unserer Region zur Abkühlung. Dabei kann regelmäßiges Wassertreten viel mehr bewirken und hat einen nachhaltigen Einfluss auf die Gesundheit.

Denn beim Wassertreten ziehen sich durch den Kältereiz an Füßen und Beinen die hauchdünnen Blutgefäße zusammen, was die Durchblutung fördert. So werden Kreislauf und Stoffwechsel angeregt, am Abend wirkt die Anwendung beruhigend und erleichtert das Einschlafen. Krampfadern wird vorgebeugt oder entsprechende Beschwerden gelindert. Außerdem zeigt es Wirkung bei Kopfschmerzen und kann Wetterfühligkeit mildern. Mittlerweile ist sogar wissenschaftlich nachgewiesen, dass Wassertreten nach Kneipp das Immunsystem stärkt. Im Sommer also eine perfekte Vorbeugung für die nächste Erkältungszeit. Und das alles vollkommen kostenlos.

Am besten täglich

Gerade im Allgäu findet man an vielen Orten ausgewiesene Tretbecken oder Anlagen in kühlen Bächen. Schuhe und Socken aus, Hose hochgekrempelt und los geht's – im Storchenschritt,



Kneippen im Sommer tut gut und ist eine perfekte Vorbeugung für die nächste Erkältungszeit. Foto: Svenja Gropper

bis ein Kältereiz einsetzt. Nach dem Wassertreten das Wasser nur abstreifen (ohne Handtuch), Strümpfe und Schuhe anziehen und solange stramm marschieren, bis eine Wiedererwärmung eintritt. Zur Schlafförderung wird das Wassertreten unmittelbar vor dem Einschlafen gemacht, die Nacherwärmung kommt dann unter der Bettdecke.

Die Anwendung funktioniert alternativ auch zu Hause in einer Badewanne oder einem Eimer mit kaltem Wasser, bis etwa eine Handbreit unter das Knie gefüllt.

Die beste Wirkung erzielen regelmäßige Anwendungen, am besten täglich.

Ausnahmen

Wassertreten sollte nie mit kalten Füßen oder bei generellem Kälteempfinden angewendet werden. Vorsicht geboten ist auch bei Harnwegsinfekten sowie Blasen- oder Nierenkrankheiten, ebenso bei Frauen während der Menstruation, bei Unterleibsinfektionen und schweren arteriellen Durchblutungsstörungen.

25 JAHRE
pfeifer marketing
ES
www.pfeifer-marketing.de

Lesen was geht!

Ferien-Leseclub für Grundschul Kinder

Memmingen (dl). Auch dieses Jahr lädt die Stadtbibliothek wieder alle Kinder bis 11 Jahre ein, beim kostenlosen Sommerferien-Leseclub mitzumachen. Das Motto lautet: „Lesen was geht!“

Wie funktioniert das Ganze? Einfach in der Stadtbibliothek im Antonierhaus vorbeikommen, eine Anmeldung ausfüllen und tolle Bücher und Comics ausleihen. Kinder, die noch keinen Bibliotheksausweis besitzen, bringen einen Elternteil mit für die Ausstellung eines Büchereiausweises, der für einen Euro erworben werden kann.

Für jedes gelesene Buch gibt es einen Stempel in das dafür



Auf die Bücher, fertig, los – in den großen Ferien startet wieder die Lese-Challenge. Foto: Anke Limprecht, Leiterin der Stadtbibliothek Memmingen

vorgesehene Leseclub-Heft. Alle Kinder mit mindestens drei Stempeln erhalten am Ende eine Urkunde, ein kleines Geschenk und nehmen darüber

hinaus an einer Verlosung teil. Weitere Informationen gibt es direkt in der Stadtbibliothek oder im Internet unter bibliothek.memmingen.de

Gewinnen Sie diesmal Kinokarten von Cineplex, Top-Ten-Pakete von GEFRO und einen Schnupperkurs vom Golfclub Westerhart.



Liebe Leserinnen und Leser, in unserer letzten Ausgabe konnten Sie bei unserem Suchspiel Kinokarten fürs Cineplex Memmingen, Pflegesets von Calu und Eintrittskarten für den Zoo Augsburg gewinnen. An dieser Stelle unser Dank für Ihre wiederum so zahlreiche Teilnahme sowie an unsere Partner für die Bereitstellung der Preise. Die richtige Lösung lautete im Juli „c“, oder 7 Fehler. Zugegeben, es war nicht ganz einfach. Wenn Sie also nicht alle Fehler gefunden haben oder nicht bei den glücklichen Gewinnern sind – macht nichts, es ist doch nur ein Spiel.

Versuchen Sie es doch einfach wieder. Wir wünschen schonmal „Viel Glück“.

Gewinnen Sie diesmal Karten für's Cineplex in Memmingen, Top-Ten-Pakete von GEFRO und einen Schnupperkurs vom Golfclub Westerhart.

Vergleichen Sie beide Bilder und schauen genau. Wie viele Veränderungen hat unsere Zeichnerin eingebaut?

- a) 2
- b) 4
- c) 6

Die Lösung mit Ihrem **Wunschgewinn** (können wir aber nicht garantieren) schicken Sie bitte an:

DIE LOKALE, In der Neuen Welt 10, 87700 Memmingen

Oder senden Sie uns die Lösung per E-Mail mit dem Betreff „August-Gewinnspiel“ an: info@lokale-mm.de

Und ganz wichtig: **Absender und die Telefonnummer** bitte mit angeben

Einsendeschluss ist Freitag, 16. August 2024.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir möchten mit unseren Gewinnspielen keine Adressen sammeln und unterstreichen, dass bei uns auch wirklich gewonnen wird. Daher werden die Gewinner telefonisch benachrichtigt und **namentlich sowie mit Foto** in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben. Wir hoffen, dafür Ihr Einverständnis zu erhalten und werden dies bei der Gewinnübergabe auch schriftlich dokumentieren.



Blandine Rieger Brigitte Meier Bruno Leuterer Josef Neubauer Marion Strobl Rainer Beer

Fast 500.000 Fluggäste

Airport rechnet mit großem Andrang in den Ferien

Memmingen (dl). Am Flughafen Memmingen werden in den anstehenden Sommerferienwochen fast eine halbe Million Fluggäste erwartet. Das Team sei darauf gut vorbereitet, heißt es von den Verantwortlichen.

Waren es im Vorjahr rund 420.000 Passagiere, so wird mit einem Zuwachs auf 470.000 Menschen gerechnet, die in den großen Ferien von und nach Memmingen fliegen wollen. Es werde natürlich auch Wartezeiten geben, räumt Geschäftsführer Ralf Schmid ein. Deshalb sollte bei der Anreise ein ordentlicher Zeitpuffer eingeplant werden.

Anreise ohne Auto

Empfehlenswert sei eine Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Airport City Shuttle verkehrt täglich in der Zeit von 4.10 bis 23.10 Uhr alle 30 Minuten zwischen Memminger Bahnhof und dem Terminal und eig-



Am Flughafen Memmingen werden in den nächsten Wochen fast eine halbe Million Menschen starten und landen. Foto: Flughafen Memmingen /Basti Heckl

net sich in Kombination mit der Deutschen Bahn zur entspannten Anreise. Auch zwischen dem Münchner Hauptbahnhof und dem Terminal verkehrt mehrmals täglich der Allgäu Airport Express. Dessen Nonstop-Verbindungen sind weitgehend auf die Flugzeiten abgestimmt. Vor dem Terminal befindet sich zudem eine FlixBus-Haltstelle.

Wer mit dem Auto anreist, sollte den Stellplatz vorab online buchen, um unnötigen Stress zu vermeiden. Das Abstellen des

Fahrzeugs in umliegenden Gemeinden ist bekanntlich verboten. Seit letztem Jahr wird dort vermehrt kontrolliert und abgeschleppt.

25 JAHRE
 pfeifer marketing
WAHR
www.pfeifer-marketing.de

Das neue Gewinnspiel



Die Lösung vom Juli-Gewinnspiel



STADT OCHSENHAUSEN

ALL ABOUT FLOWERS

BLUMEN IN DER KUNST

7. JULI – 6. OKTOBER 2024
DIE GROSSE SOMMERAUSSTELLUNG

Di – So 11 – 17 Uhr
Do 11 – 19 Uhr
www.tourismus-ochsenhausen.de

FRUCHTKASTEN GALERIE
Kloster Ochsenhausen

All about flowers

Sommerausstellung in Ochsenhausen

Ochsenhausen (dl). Vielfältig und bunt bezaubern uns Blumen, sie ziehen uns mit ihrer Pracht und Vielfalt in ihren Bann. Die große Sommersausstellung im Ochsenhausener Fruchtkasten zeigt von Juli bis Oktober die facettenreiche künstlerische Beschäftigung von Künstlern der modernen und zeitgenössischen Kunst mit dem Thema „Blume“.

Die Ausstellung versammelt Werke aus öffentlichen und privaten Sammlungen, vom Expressionismus bis heute, und bietet den Besuchern eine visuelle Zeitreise durch die Kulturgeschichte der Blume in der Kunst.

Voll von Symbolik

Zu sehen sind Werke von Erich Heckel, Christian Rohlf, Hannah Höch und Gabriele Münter, die mit einer expressiven Malweise die opulente Pracht der Blumen darstellen. Künstler der klassischen Moderne wie Salvador Dalí oder Marc Chagall benutzen Blumenmotive, um in zahlreichen Werken den Symbolgehalt der Blumen in die Aussage ihrer Bilder einzubinden. Doch nicht nur das schöne Blühen, sondern auch das wehmütige Welken



Ausschnitt: Gabriele Münter, »Blumen«, 1959, Gouache. © VG Bild-Kunst, Bonn, 2024, Sammlung Dr. Schweiger

wird dargestellt und symbolisch aufgeladen, wie in den Zeichnungen von Horst Janssen. Neue Visionen und Lebensentwürfe prägten die 1960er und 1970er Jahre und hielten auch Einzug in die moderne Kunst, dies zeigt beispielsweise die bekannte Flowers-Serie des weltbekannten Künstlers Andy Warhol.

Analog und digital

Blumenmotive sind noch immer zentral in der heutigen Fotografie-Szene, in der die Fotografen sich eines breiten Spektrums analoger oder digitaler Technik

bedienen. Günter Derleths Aufnahmen mit der Camera Obscura zeigen den Reiz eines malerischen fotografischen Ausdrucks. Eine neue Technik verwendet Luzia Simons: Im Stile der Hinterglasmalerei transferiert die Fotografin mit ihrer raffinierten digitalen Medientechnik florale Motive in überbordende, großformatige Werke, die mit einer flächendeckenden Tiefenschärfe die Betrachtenden förmlich in eine räumliche Tiefe entführen.

Ausstellungsdauer
7. Juli bis 6. Oktober 2024

Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag
11 bis 17 Uhr
Donnerstag
11 bis 19 Uhr

Führungen
Donnerstag 18 Uhr,
Samstag 16 Uhr,
Sonn- und Feiertag 11 Uhr
Zusätzlich Sonderführungen für Gruppen nach Vereinbarung

Buchung und Informationen
Stadtverwaltung Ochsenhausen
Telefon 07352-9220 23
fruchtkasten@ochsenhausen.de
www.tourismus-ochsenhausen.de

CINEPLEX MEMMINGEN

Gemeinsam staunen

Filme für alle. Kino für alle.

2024 DAS KINOFEST 5€

7. + 8. September

CINEPLEX.DE/MEMMINGEN

CINEPLEX MEMMINGEN | FRAUNHOFERSTR. 21 | 87700 MEMMINGEN

Power of Love

André Rieu im Kino erleben

Memmingen (dl). Das brandneue Maastricht-Konzert „Power of Love“ von André Rieu wird am Samstag, 24. August, um 17 Uhr auch im Cineplex Memmingen gespielt. Bei der Klassik-Veranstaltung mit Sektempfang präsentiert der Walzerkönig ein unvergessliches Kino-Spektakel für die ganze Familie.

Begleitet von seinem weltberühmten Johann Strauss Orches-



Mit seinem Maastricht-Konzert „Power of Love“ kommt André Rieu am 24. August auch ins Cineplex Memmingen. Foto: Piece of Magic Entertainment

ter und Hunderten von Mitwirkenden, verspricht dies das musikalische Ereignis des Sommers mit einem der erfolgreichsten Künstler der Welt zu werden.

Vor der Kulisse des historischen Vrijthof-Platzes in seiner Heimat-

stadt Maastricht wird Rieu die Zuschauer mit legendären Filmmusiken, wunderschönen Walzern, zu Tränen rührenden Balladen und unerwarteten Chart-Hits begeistern – in einem Konzert, das vor Leidenschaft geradezu überschäumt.

www.lokale-mm.de

Suchen Sie die richtige Werbepattform?

Die Lokale

Unfallfreie Badesaison

Am Baggersee und beim Strandurlaub

(dl). Die Sommerferien stehen vor der Tür und es zieht Urlauber wieder ans Meer oder sie suchen Abkühlung in heimischen Flüssen und Seen. Für Sicherheit im, am und auf dem Wasser gibt die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) hilfreiche Tipps.

Häufig sind bewachte Badestellen oder Strandabschnitte, auch international, durch gelb-rote Flaggen gekennzeichnet. Anders sieht es bei den genutzten Flaggen nach dem Ampelsystem aus. Diese weisen oft nur auf die Wasser-, Wetter- und Strömungsverhältnisse hin, sagen aber je nach Land nichts über einen bewachten Strand aus. „Immer wieder liest und hört man von Notsituationen in denen sich Urlauber am Meer wiederfinden. Unser Appell geht daher an alle, sich über die örtlichen Gegebenheiten zu informieren und ausgegebene Warnungen zu beachten“ so der Vorsitzende der DLRG Memmingen/Unterallgäu, Tobias Eßmann. Die Beachtung der ganz allgemein gültigen Baderegeln helfe zudem, gefährliche Situationen zu vermeiden. Auch für Stand-Up-Paddler gibt es wichtige Sicherheitshinweise – vor allem sollten diese nie oh-



An der Nord- und Ostsee sind während der Saison auch ehrenamtliche Rettungsschwimmer der DLRG aus ganz Deutschland im Einsatz. Foto: DLRG

ne Leash (Sicherungsleine) und Rettungsweste losfahren.

Rip-Strömung

Ein häufiges Problem am Meer ist die sogenannte Rip-Strömung. Durch Wind, Wellen und die Beschaffenheit des Untergrundes bildet sich ein schmales Strömungsband, welches selbst geübte Schwimmer in kürzester Zeit weit ins Meer hinauszieht. Ein Anschwimmen dagegen und damit ein direkter Weg zum Ufer ist nicht möglich. Es gilt stattdessen Ruhe zu bewahren, keine Kraft zu vergeuden und einen weiteren, aber sicheren Weg zurück zu wählen. Hier-

für schwimmt man parallel zum Ufer, bis man aus der Strömung heraus ist und erst danach wieder Richtung Strand.

Schiffe

Nicht gebadet werden sollte an Flüssen mit Schiffsverkehr. Denn die Schiffe erzeugen einen starken Sog. Bereits knietief im Wasser stehen reicht oft aus, um in die Fahrwinde und damit in unmittelbare Gefahr gezogen zu werden. Auch die Nähe zu Wehranlagen und Bühnen birgt Gefahren, diese Stellen eignen sich ebenfalls nicht zum Schwimmen oder Baden.

Die Freizeitlocation in Memmingen
Spaß und Action für jung und alt egal ob:

GOLF VENTURE
4D SCHWARZLICHT MINIGOLF
LIGHT JUMPER
LASER MAZE

- Familienausflug
- Kindergeburtstag
- Firmenfeier
- JGA

Bei uns kommt jeder auf seine Kosten
www.golf-venture.de
Fraunhoferstr.5, 87700 Memmingen

SCAN ME

Allgäu

SOMMER SAUNA
in Kemptens einzigartigem Saunadorf

Mit 12 verschiedenen Saunen, großzügigem Außenbereich zum Sonnenbaden und abwechslungsreichem Aufgussprogramm mit rein ätherischen Ölen.

CAMBOMARE
Freude am Leben

www.cambomare.de

KÖNIGLICHE KRISTALL THERME SCHWANGAU

KRISTALLKLARE AUSSICHTEN AUF IHREN URLAUB VOR ORT

Wir schenken Ihnen **5 Gratis-Tickets*** für Ihren Sommerurlaub vor Ort.

* Die Tickets sind drei Jahre gültig.
** Der Gastronomie-Gutschein ist bis zum 31.12.2024 einlösbar.

Freuen Sie sich auf viele Sommer-Events & Vergünstigungen

KRISTALL SOMMER-AKTION
26.07. - 08.09.2024
15:10
+ 5 € Gastronomie-Gutschein**

Mehr Infos finden Sie unter www.kristallthermeschwangau.de oder über den QR-Code.

Brügelmeir Eine Sorge weniger...

Brügelmeir GmbH
Schumannstraße 8
87700 Memmingen

Tel. 08331 / 94500
www.bruegelmeir.de

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber:
Wolfgang Radeck (V.i.S.d.P.)
In der Neuen Welt 10
87700 Memmingen
Tel. 08331 9258424
Fax 08331 9258426

Redaktion:
Wolfgang Radeck
Telefon 08331 9258424
wradeck@lokale-mm.de
Svenja Gropper
Telefon 08331 9258425
sgropper@lokale-mm.de

Anzeigen:
Tanja Ackermann
Telefon 08331 9912003
tackermann@lokale-mm.de

Nächste Ausgabe: 09/2024
Auflage: 28.000 Exemplare
Anzeigenschluss 09/2024:
Mittwoch, 21. August 2024

Titelfoto: ©Allgäuer Festwoche
Druck: AZ Druck & Datentechnik GmbH
Heisinger Straße 16 · 87437 Kempten
Grafik, Satz, Layout:
Tanja Laubisch & Svend Pusback GbR
Bezug:
Kostenfrei an Haushalte und den Auslagestellen MM

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

GEFRO®

100 JAHRE



**SEIT
100 JAHREN
GEHÖRT GEFRO
ZUR FAMILIE.**



**Entdecken Sie unsere
Suppen, Soßen, Würzen & mehr!**

Alle Angebote und Aktionen
unter gefro.de

GEFRO GmbH & Co. KG

 Rudolf-Diesel-Str. 21, 87700 Memmingen

 0 83 31/95 95-0  www.gefro.de

Echt. Einfach. Genießen.